

Zeitung: Dattener Morgenpost
Seite: Internet
Rubrik: Wassersport
Titel: „all blacks“ ergattern die begehrten Pandas

Erscheinungstag: 18. 05.2011

Mittwoch, 18. Mai 2011

Verlagsservice

Login

Registrieren

INDEX ▾



Dattener Morgenpost

Suche

MEDIEN
ZEITUNG - RADIO - ONLINE
HAUS
IM VEST RECKLINGHAUSEN
BAUER

NACHRICHTEN

LOKALES

SPORT

FREIZEIT

RATGEBER

BILDER/VIDEOS

ANZEIGEN

INTERAKTIV

Recklinghausen

Marl

Herten

Datteln

Oer-Erkenschwick

Waltrop

Castrop-Rauxel

Dorsten

Haltern

Wassersport

"all blacks" ergattern die begehrten Pandas

Von Michael Steyski am 18. Mai 2011 08:03

WALTROP. Das war doch ein gelungener Saisonauftakt für die Nachwuchsruderer des RV Datteln. Diese räumten bei der 33. Jungen- und Mädchenregatta in Waltrop ordentlich ab.

Artikel

Kommentare (0)



Stolz wie Oskar präsentieren hier (v.l.) Till Spriewald, Frederick Lechtenfeld, Lars Wenner, Paul Krimpmann und Connor Böckmann ihre Pandas. Foto: Thomas Bartel



Pressespiegel

Nach dem Vorbild der neuseeländischen Ruderer trägt der Dattelner Nachwuchs komplett schwarz - "all blacks" eben. Insgesamt waren rund 750 Boote aus 31 Vereinen bei der Kinderregatta am Start. Die Dattelner Kinderriege erzielte bei ihrer ersten Regatta der Saison gegen starke überregionale Konkurrenz gleich zahlreiche Erfolge. Im Einer-Slalom der Jüngsten (Jahrgang 2001 und jünger) erruderte Moritz Rüping auf Anhieb einen dritten Rang. Connor Böckmann errang in dieser Disziplin im seinem Jahrgang (99/00) sogar den Gesamtsieg, Lars Wenner erreichte hier den dritten Platz in der Leistungsklasse 3. Weiterhin nahm Maarten Dirks erfolgreich am Slalom teil. Auf der 2000m-Langstrecke erzielte der Jungen Doppelvierer (Jg. 99/00) mit Steuermann Moritz Rüping – gerudert von Paul Krimpmann, Maarten Dirks, Till Spriewald und Lars Wenner – einen hart erarbeiteten dritten Platz. Der Doppelzweier mit Connor Böckmann/Frederik Lechtenfeld dominierte in diesem Jahrgang das Feld und erlangte den Gesamtsieg, ebenso wie den direkten Sieg im 1000m- Rennen gegen Boote aus Münster und Essen. Auch hier waren die Dattelner Gesamtschnellste aller Abteilungen. Eine besondere Freude für die jungen Ruderer war der Gewinn des Panda-Preises, den das Medienhaus Bauer für den schnellsten Doppelvierer mit Steuermann des Jahrgangs 99/00 auf der 1000m-Strecke ausgelobt hatte. Dieser wurde in der Besetzung Lars Wenner, Till Spriewald, Frederik Lechtenfeld, Connor Böckmann mit Steuermann Paul Krimpmann gerudert. Logisch, dass die Dattelner stolz ihre Trophäe überall präsentierten. „Man munkelt, dass die Bären auch abends mit den abgekämpften und völlig müden Athleten ins Bett gegangen sind“, meint Pressesprecher Burkhard Mehlhorn mit einem Augenzwinkern. Am zweiten Tag, am Sonntag, hatten die jungen Aktiven arg mit dem eher ungewohnten Regen und Wind zu kämpfen. Dennoch errangen sie weitere Erfolge. Insgesamt zwölfmal durften Dattelner am Siegersteg anlegen.